

## Vorlage an den Landrat

### **Bericht zum Postulat 2017/616 von Sandra Strüby-Schaub: «S9 jetzt stärken: Vertauschen von Abfahrtszeiten der S9 in Sissach und Olten»**

2017/616

vom 13. August 2019

#### **1. Text des Postulats**

Am 30. November 2017 reichte Sandra Strüby-Schaub das Postulat 2017/616 «S9 jetzt stärken: Vertauschen von Abfahrtszeiten der S9 in Sissach und Olten» ein, welches vom Landrat am 22. März 2018 mit folgendem Wortlaut überwiesen wurde:

*Das Baselbieter Stimmvolk hat sich am vergangenen Wochenende für den Erhalt der S9/des Läuferfingertals zwischen Sissach und Olten ausgesprochen. Damit sich Auslastung und Kostendeckungsgrad weiter positiv entwickeln und nicht schon bald wieder, z.B. im Hinblick auf die Erteilung des 9. GLA, zu Diskussionen Anlass geben, müssen Massnahmen zur Steigerung der Fahrgastzahlen ergriffen werden. Alle Erfahrungen belegen eindrücklich, dass die Attraktivität der Angebote (Frequenzen und Anschlüsse) ganz entscheidend die Nachfrage bestimmen. Eine wirksame Massnahme könnte vertauschte Abfahrtszeiten in Olten und Sissach sein. Momentan fahren die Züge jeweils zu den Minuten.31 in Sissach und .02 in Olten ab.*

*Der aktuelle Fahrplan geht auf eine Änderung der Abfahrtszeiten in Sissach und Olten vom Dezember 2010 zurück. Das hatte damals einen massiven Einbruch der Fahrgastzahlen zur Folge. Mittlerweile hat sich das Passagieraufkommen zwar wieder erholt. Trotzdem sollte geprüft werden, ob eine Umkehrung der Abfahrtszeiten möglich ist. Dadurch wäre der «Schülerzug», der 12:03 ab Sissach fährt und die Schülerinnen und Schüler des Homburgertals von der Sekundarschule Sissach heimbringt, eine ordentliche S9 und kein Verdichtungskurs, welcher nicht an die Kostendeckung der S9 angerechnet wird. Auch könnten so gewisse Anschlüsse in Olten optimiert und damit die Attraktivität gesteigert werden.*

**Ich bitte den Regierungsrat, folgende Massnahmen zu prüfen und über deren Umsetzbarkeit zu berichten:**

- **Abfahrt der S9 in Olten jeweils zur halben Stunde (ca. 7:30 / 8:30 / 9:30 etc.)**
- **Abfahrt der S9 in Sissach jeweils zur vollen Stunde (ca. 11:00 / 12:00 / 13:00 etc.)**
- **Auswirkungen von vertauschten Abfahrtszeiten in Sissach und in Olten auf die Erreichbarkeit der Anschlusszüge**

#### **2. Stellungnahme des Regierungsrats**

Im Sommer 2015 hat die Bau- und Umweltschutzdirektion (BUD) die SBB gebeten zu prüfen, ob die Abfahrtszeiten der S9 um 30 Minuten gedreht werden können. Das Prüfergebnis fiel damals negativ aus. Nach dem klaren Abstimmungsergebnis zum Läuferfingertal im November 2017 hat die

BUD eine nochmalige Prüfung verlangt, auch, weil sich die Ausgangslage zwischenzeitlich verändert hat.

Die geforderte Drehung des Grundtakts um eine halbe Stunde und die damit erwünschte bessere Einbindung der S9 in den Knoten Olten ist im Rahmen des Optimierungsprozesses für den Ausbauschnitt 2025 nach wie vor in Prüfung. Trotzdem kann bereits ab Dezember 2019 eine Teilumsetzung des angestrebten neuen Fahrplans eingeführt werden.

Da mit dem üblichen symmetrischen Fahrplan die Anschlüsse auf die Fernverkehrszüge nur in Sissach oder Olten möglich sind, wird stattdessen ein Lastrichtungsfahrplan (Fahrplan gemäss Pendlerströmen) realisiert. Dieser bietet morgens aus dem Homburgertal gute Anschlüsse an die Fernverkehrszüge in Olten und Sissach und abends von den Fernverkehrszügen ab Olten und Sissach ins Homburgertal. Der Taktwechsel der Lastrichtung erfolgt mittags.

Mit der bevorstehenden Änderung verbunden wird auch das Angebot der Buslinien 108 Sissach – Rümlingen – Wittinsburg und 109 Rümlingen – Häfelfingen angepasst, so dass dieses optimal auf die Verbindungen der S9 abgestimmt ist.

Die Buslinie 108 wird jeweils ca. 30 Minuten versetzt zur S9 verkehren. Für die Gemeinden Diepflingen, Rümlingen und Buckten wird so der 30'-Takt nach Sissach sichergestellt, wo Anschluss an den Fernverkehr besteht.

Die Linie 109 wird von Rümlingen via Buckten nach Känerkinden – Wittinsburg verlängert. Sie verkehrt zu den Hauptverkehrszeiten (HVZ) stündlich

- ab Häfelfingen mit Anschlüssen in Rümlingen auf die Buslinie 108 von/nach Sissach sowie in Buckten auf die S9 nach Olten und
- ab Wittinsburg mit Anschluss in Buckten auf die S9 nach Sissach.

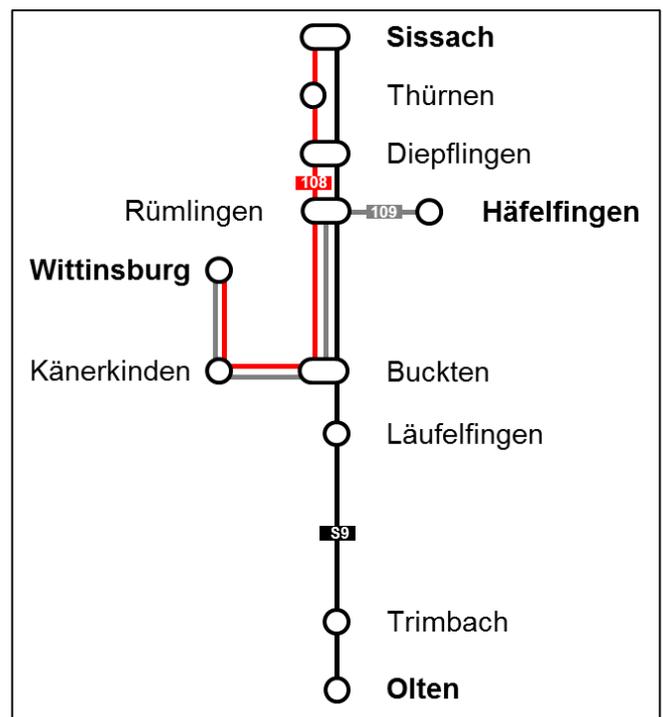
Die Linie 109 stellt so in den HVZ auch für die Gemeinden Känerkinden und Wittinsburg den 30'-Takt nach Sissach sicher und ermöglicht für Buckten eine Verbindung von der Talsohle zum Bahnhof. Häfelfingen wird durch das geänderte Konzept neu auch in den Schulferien regelmässig durch den öffentlichen Verkehr bedient.

Mit diesem Konzept kann der Nachfrage entsprechend folgendes Angebot sichergestellt werden:

- 30'-Takt zwischen Sissach und Buckten
- 60'-Takt zwischen Buckten und Olten
- Kapazitätsbedingte Taktverdichtungen zu den Hauptverkehrszeiten

### 3. Antrag

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen beantragt der Regierungsrat dem Landrat, das Postulat 2017/616 «S9 jetzt stärken: Vertauschen der Abfahrtszeiten der S9 in Sissach und Olten» abzuschreiben.



Linienkonzept Fahrplan 2020

Liestal, 13. August 2019

Im Namen des Regierungsrats

Der Präsident:

Isaac Reber

Die Landschreiberin:

Elisabeth Heer Dietrich